

RINOL ALLROUNDER STR LE

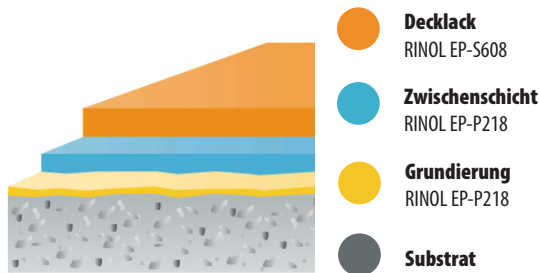
VIELSEITIGES UND LANGLEBIGES EPOXIDBESCHICHTUNGSSYSTEM

RINOL

1. Systembeschreibung

RINOL ALLROUNDER STR LE ist ein dreischichtiges, emissionsarmes Epoxidbeschichtungssystem, das sich ideal für mittel bis stark beanspruchte Industrieböden eignet. Es bietet nahtlose Oberflächen, Langlebigkeit und die Option für rutschfeste Oberflächen. Zertifiziert nach der RINOLGreenCoat Line, vereint es Nachhaltigkeit mit Leistung.

2. Systemzusammensetzung



3. Anwendungsbereiche

Das RINOL ALLROUNDER STR LE-System wurde speziell für den Einsatz in verschiedenen industriellen Umgebungen entwickelt und passt sich den Anforderungen verschiedener Branchen an, darunter:

- Industrieböden für mittlere bis hohe Beanspruchung
- Hochregallager
- Sonstige Lagerhäuser und Lagerflächen
- Parkplätze
- Laboratorien
- Supermärkte

4. Eigenschaften

- Geringer Geruch während der Anwendung
- Robust und langlebig
- Hygienisch und undurchlässig
- Erfüllt die EU-Anforderungen für Lebensmittelbetriebe
- Glatte oder rutschfeste Oberfläche
- Kann mit extrem flachen Toleranzen verlegt werden
- Nahtlos
- Gute chemische Beständigkeit

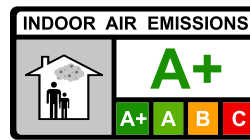
5. Zertifizierungen

Die einzelnen Produkte der RINOL ALLROUNDER STR LE sind nach hohen Standards für Nachhaltigkeit und sichere Innenraumluft zertifiziert.

Indoor Air Comfort Gold zertifiziert sehr niedrige VOC-Emissionen und erfüllt strenge weltweite Standards für die Innenraumluftqualität, wie zum Beispiel:

AgBB: Entspricht den Kriterien der Arbeitsgemeinschaft für gesunde Bauprodukte (AgBB) und gewährleistet niedrige VOC-Emissionen sowie die Eignung für den Einsatz in Räumen, in denen eine gute Raumluftqualität von Bedeutung ist, wie z. B. in Wohn- und Geschäftsräumen.

A+ French VOC Emissions: Awarded an A+ rating, demonstrating very low VOC emissions, suitable for applications focused on indoor air quality, such as schools and healthcare facilities.



BREEAM: Unterstützt die Einhaltung der BREEAM-Kriterien und trägt zu nachhaltigen Baupraktiken und Umweltfreundlichkeit bei.

LEED: Kompatibel mit LEED-Standards, unterstützt Projekte beim Erreichen von Punkten für die Innenraumqualität durch niedrige VOC-Emissionen und Langlebigkeit.

6. Technische Daten

Das RINOL ALLROUNDER STR LE-System bietet detaillierte technische Daten, einschließlich physikalischer und mechanischer Eigenschaften:

Technische Daten		
1	Dicke	3–4 mm
2	Maximale Betriebstemperatur	60 °C
3	Druckfestigkeits (DIN EN 196 / ASTM C 109)	71N/mm ²
4	Biegefestigkeit (DIN EN 196 / ASTM C 190)	45N/mm ²
5	Haftfestigkeit (DIN ISO 4624)	> 1,5N/mm ²
6	Abriebfestigkeit (Taber CS10-Scheibe) (DIN 53754 / ASTM D 1044)	80 mg / 1000 Zyklen
7	Shore-D-Härte (DIN 53505 / ASTM D 2240)	80
8	Farbbeständigkeit (Skala 1-8, beste=8) (DIN EN ISO 877)	6
9	Rutschhemmung (DIN 51130)	R9 – R13

7. Chemische Beständigkeit

Die RINOL ALLROUNDER STR LE Böden weisen bei Umgebungstemperatur folgende Beständigkeiten auf:

Schwache Mineralsäuren wie Salzsäure, Salpetersäure, Phosphorsäure und Schwefelsäure. Alkalische Substanzen, einschließlich Natriumhydroxid bis zu einer Konzentration von 50 %.

Für die Bodenpflege verwendete Standardreinigungsmittel.

Zucker, auch bei wiederholtem Kontakt.

Mineralöle, Diesel, Kerosin und Benzin.

8. Verfügbare Farben

Das RINOL ALLROUNDER STR LE-System ist in einer Vielzahl von RAL- und NCS-Farben erhältlich und bietet somit eine breite Auswahl, um den ästhetischen Anforderungen jedes Projekts gerecht zu werden.

9. Bewerbungshinweise

9.1. Substrate

9.1.1 Geeignete Untergründe sind Beton, polymermodifizierter Beton oder Estriche, Anhydrit oder Magnesit.

9.1.2 Das Substrat sollte eine Mindestzugfestigkeit von 1,5N/mm² und eine Druckfestigkeit von 25N/mm² aufweisen, gemessen nach einer anerkannten nationalen Norm.

9.1.3 Das Substrat sollte sichtbar trocken sein. Bei Beton und polymermodifiziertem Beton darf der Feuchtigkeitsgehalt bei Messung nach einer anerkannten Norm 4 Gewichtsprozent nicht überschreiten. Die RINOL-Produktreihe umfasst Grundierungen, die optional verwendet werden können, wenn der statische Feuchtigkeitsgehalt 6 % erreicht, gemessen nach der CM-Methode (Calciumcarbid). Bei Anhydrit- oder Magnesitsubstraten sind Feuchtigkeitsgehalte bis zu 0,8 Gewichtsprozent zulässig.

9.2. Vorbereitung

9.2.1 **Oberflächenvorbereitung** Die bevorzugte Methode zur Oberflächenvorbereitung ist das Vakuumstrahlen. Andere Methoden wie Abkratzen, Sandstrahlen oder Schleifen können ebenfalls angewendet werden, sind jedoch in der Regel weniger zufriedenstellend.

9.3. Grundierung

9.3.1 Grundierung „Bereiten Sie die Grundierung vor, indem Sie die beiden Komponenten von RINOL EP-P218 mit einem Elektromischer gründlich vermischen und dabei darauf achten, dass keine Luftblasen entstehen. Sobald eine homogene Masse entstanden ist, trockenen Quarzsand im Verhältnis 1:1 hinzufügen und erneut vermischen, bis alles gleichmäßig verteilt ist. Tragen Sie die Mischung in einer Menge von 1,6 kg/m² auf und verteilen Sie sie gleichmäßig mit einem geeigneten Spachtel oder einer Kelle auf der vorbereiteten Oberfläche.“

9.3.2 Die nasse Grundierung entsprechend der gewünschten Oberflächenstruktur gründlich mit trockenem Quarzsand mit einer Verbrauchsmenge von bis zu 2,5 kg/m² sättigen.

9.3.3 Stellen Sie sicher, dass die Anwendungstemperatur während der Anwendung und Aushärtung mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegt.

9.4. Auftragen der Zwischenschicht

9.4.1 Bereiten Sie die Zwischenschicht vor, indem Sie die beiden Komponenten von RINOL EP-P218 mit einem Elektromixer gründlich vermischen und dabei darauf achten, dass keine Luftblasen entstehen. Sobald eine homogene Masse entstanden ist, trockenen Quarzsand im Verhältnis 1:1 hinzufügen und erneut vermischen, bis alles gleichmäßig verteilt ist. Tragen Sie die Mischung in einer Menge von 1,6 kg/m² auf und verteilen Sie sie mit einer geeigneten Spachtel oder Kelle gleichmäßig auf der Grundierungsoberfläche.

9.4.2 Die nasse Zwischenschicht entsprechend der gewünschten Oberflächenstruktur gründlich mit trockenem Quarzsand mit einem Verbrauch von bis zu 2,5 kg/m² sättigen.

9.4.3 Stellen Sie sicher, dass die Anwendungstemperatur während der Anwendung und Aushärtung mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegt.

9.5. Auftragen der Deckschicht

9.5.1 Nachdem die Zwischenschicht ausgehärtet, aber noch nicht vollständig ausgehärtet ist (in der Regel 12–15 Stunden bei 20 °C), entfernen Sie überschüssigen Quarzsand, schleifen Sie die Oberfläche ab und saugen Sie

sie gründlich ab.

9.5.2 Bereiten Sie die Deckschicht vor, indem Sie die beiden Komponenten von RINOL EP-S608 mit einem Elektromixer vermischen und dabei sorgfältig darauf achten, dass keine Luft eingeschlossen wird. Mischen Sie alles, bis eine homogene Masse entsteht.

9.5.3 Tragen Sie RINOL EP-S608 gleichmäßig mit einem Verbrauch von ca. 0,7 kg/m² auf, um eine rutschhemmende Oberfläche zu erzielen. Verteilen Sie das Material gleichmäßig mit einer Zahnkelle oder einer geeigneten Rolle.

9.5.4 Halten Sie während der gesamten Anwendung und Aushärtung eine Temperatur von mindestens 3 °C über dem Taupunkt ein.

9.5.5 Die Oberfläche ist nach 18–24 Stunden bei 20 °C begehrbar. Die vollständige mechanische Beständigkeit wird nach 7 Tagen erreicht, die vollständige chemische Beständigkeit nach 28 Tagen.

10. Spezifikationsklauseln für RINOL ALLROUNDER STR LE

Alle Auftrags- und Aushärtungsphasen müssen bei Temperaturen zwischen 15 und 25 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit unter 80 % durchgeführt werden.

11. Wartung

Das RINOL ALLROUNDER STR LE-System ist wartungsfreundlich und leicht zu reinigen. Um die Langlebigkeit und Leistungsfähigkeit des Systems zu gewährleisten, ist es unerlässlich, die mitgelieferten Wartungsanweisungen zu befolgen. Dies kann die regelmäßige Reinigung mit geeigneten Produkten zur Entfernung von Schmutz und Rückständen, die regelmäßige Überprüfung des Bodens auf Abnutzungserscheinungen sowie gegebenenfalls die Reparatur oder den Austausch beschädigter Bereiche umfassen. Bei ordnungsgemäßer Wartung gewährleistet das RINOL ALLROUNDER STR LE-System eine langjährige, zuverlässige Funktion.

12. Sicherheit

Sicherheit hat bei RCR Flooring Products Italia S.r.l. oberste Priorität. Wir stellen Ihnen Informationen zu Sicherheit und Vorsichtsmaßnahmen bei der Anwendung der RINOL-Systeme zur Verfügung. Dies kann die Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung während der Anwendung, eine ausreichende Belüftung, die Vermeidung des Kontakts mit Chemikalien und die ordnungsgemäße Entsorgung von Produktabfällen umfassen. Es ist wichtig, alle Sicherheitsrichtlinien zu befolgen, um eine sichere Arbeitsumgebung zu gewährleisten und die Integrität der Systeme zu erhalten.

13. Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen

Informationen zur Handhabung der Produkte entnehmen Sie bitte dem jeweils gültigen Sicherheitsdatenblatt (MSDS) für die im System enthaltenen Produkte und den Richtlinien der chemischen Industrie zur Handhabung von Beschichtungsstoffen (M004/M023). Tragen Sie während der Anwendung geeignete Schutzkleidung wie Handschuhe und Schutzbrille.

Der Hautkontakt mit flüssigen Harzen kann gesundheitsschädlich sein und Allergien auslösen. Nach ordnungsgemäßer Aushärtung ist das Produkt ungefährlich.

14. Kundendienst

Bei RCR Flooring Products Italia S.r.l. sind wir stolz darauf, einen außergewöhnlichen Kundenservice zu bieten. Unser Expertenteam steht Ihnen gerne zur Verfügung, um Ihre Fragen zu beantworten, Sie technisch zu beraten und Ihnen bei der Auswahl der RINOL-Systeme zu helfen, die Ihren Anforderungen am besten entsprechen. Wir stellen Ihnen auch Anwendungsinformationen zur Verfügung, um sicherzustellen, dass unsere Systeme korrekt installiert sind und eine optimale Leistung erbringen.

15. Rechtliche Hinweise

Die technischen Daten zu den Produkten und Systemen des Unternehmens wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Empfehlungen oder Vorschläge hinsichtlich der Verwendung dieser Produkte erfolgen jedoch ohne Gewähr, da die Bedingungen, unter denen sie verwendet werden, außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Es liegt in der Verantwortung des Kunden, zu prüfen, ob die Produkte für die jeweilige Anwendung geeignet sind und ob die Einsatzbedingungen für das jeweilige Produkt angemessen sind. Aus dem Produktdatenblatt kann daher keine Haftung abgeleitet werden.

Bitte beachten Sie, dass nur die aktuelle Version des Datenblatts gültig ist und alle vorherigen Versionen ersetzt. Die technischen Daten sind von uns ermittelte Näherungswerte und stellen keine Eigenschaftszusicherung dar. Druckfehler, Irrtümer, Übersetzungsfehler und Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie, dass die Angaben in den Systemdatenblättern je nach Sprache/Land abweichen können. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.rinol.com.

Das technische Datenblatt befreit den Anwender nicht von der Durchführung eigener Anwendungsversuche, sofern erforderlich und im Rahmen seiner Möglichkeiten. Informationen zu Beschichtungsoptionen und detailliertere Informationen zur Installation von RINOL-Produkten finden Sie im RINOL-Technikleitfaden.

16. CE-Kennzeichnung

Die einzelnen Produkte, aus denen sich das System zusammensetzt, sind gemäß DIN EN 13813 „Estrichmörtel und Estriche – Estrichmörtel – Eigenschaften und Anforderungen“ (Januar 2003) und EN 1504-2 zertifiziert. Diese Normen legen die Anforderungen an Estrichmörtel für den Innenbereich fest. Harzbeschichtungen und Dichtstoffe fallen ebenfalls unter diese Normen. Produkte, die den genannten Normen entsprechen, müssen mit der CE-Kennzeichnung versehen sein.